

Land-Kurier

www.Land-Kurier.de

Februar März April 2016 Ausgabe 12

Neuigkeiten aus Böttersen Höperhöfen und Jeerhof



Gemeinde Kohltour

Der Norden von oben!



Die Gemeinde Böttersen von oben!

Ganz nach dem Motto „Alles Gute kommt von oben“ hat sich die Gemeinde Böttersen bei dem Radio-sender FFN beworben, um ein Video über die Orte Böttersen, Höperhöfen und Jeerhof aus der Vogel-perspektive zu gewinnen.

Da nur die 25 Ortschaften mit den meisten Stimmen solch ein Videodreh gewinnen, sind alle gefragt

vom 22. Februar bis zum 28. Februar

unter www.ffn.de für die **Gemeinde Böttersen** mit abzustimmen. Jede Stimme zählt! ☺

Jana Hoops | Orga-Team | Unser Dorf hat Zukunft

Vorwort:

Das neue Jahr ist nun nicht mehr so jung, und es ist schon wieder viel passiert... Es gab viele Jahres-hauptversammlungen, eine Bürgerversammlung und die erste Dorfkohltour unserer Gemeinde! Auf einem vollbesetzten Saal feierten Jeerhofer, Höperhöfener und Böttersener in vollen Zügen. Näheres dazu gibt es allerdings erst im Mai in der nächsten Ausgabe... Nun möchte ich noch dazu aufrufen, für uns abzustimmen, damit wir ein Video aus der Luft von unserer schönen Gemeinde gewinnen können. Näheres lest ihr über diesem Vorwort.

Eure Susanne

Richtigstellung

Erntefest im September 2015.

Leider ist uns ein Schreibfehler unterlaufen, der erste und zweite Preis war vertauscht.

Hier die Berichtigung:



Erster Preis für die Neandertaler



Zweiter Preis für den Imker Erntewagen

Siegesfeier „Unser Dorf hat Zukunft“ im HöperHus am 07.11.15



Die Siegesfeier hatte eine sehr gute Beteiligung und war ein voller Erfolg bei Jung und Alt. Nach einem kurzen Rückblick auf die durchgeführten Aktionen gab es kühle Getränke und leckeres Essen vom Brasilianer.



Dezember

Klub-Atmosphäre in Thölkes Hus

und „volles Haus“ mit ca. 120 begeisterten Gästen zum Weihnachtskonzert am 12. Dezember mit der Gruppe SAITE 5 in Thölkes Hus. Die sechsköpfige Musikgruppe haut in die Seiten der Konzertgitarre und am Kontrabass, auf die Percussion Instrumente, bläst Posaune und Tuba und lässt die Stimmbänder ertönen.



„Wir arrangieren die Songs auf unsere eigene Art“, so heißt es dazu vielsagend im Flyer der Veranstaltung. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Folk und Popsongs der letzten 30 Jahre. Es kommen auch ausgefallene Instrumente zum Einsatz wie Harfe, Tin-Whistle und zwölfseitige Gitarre, es wird ausschließlich „unplugged“, also akustisch gespielt.

4

Weihnachtliche Lieder waren zwischendurch auch zu hören, diese wurden mit 5-stimmigem Gesang begleitet, dafür wurde dann die rote oder auch grüne Mütze aufgesetzt.



In der Pause und nach dem Konzert konnte man sich mit verschiedenen Getränken und Brezeln stärken, bevor es dann um 23 Uhr zu Ende ging.



Trotzdem ließen es sich einige Gäste nicht nehmen, noch bis 3 Uhr morgens weiter zu feiern, getanzt wurde später auch noch.

Klaus Klencke

In der Gemeinde Böttersen hieß es Anfang Januar wie jedes Jahr: Faslom

Östlich von der Dorfstraße sammelte die Landjugend Eier und andere Köstlichkeiten:



Die **Männer** suchten dieses Jahr in Höperhöfen und Jeerhof. Musikalisch wurden Sie von Ulli Hastedt aus Waffensen unterstützt.



Kinderfasching:

Viele schöne Verkleidungen waren auf dem Kindernachmittag bei „Zürns“ zu sehen. Unter anderem mutige Ritter, Biene Maja bis hin zu Feen und Piraten...



Beim **Fastnachtsball**
siegte Ute Röhrs
mit ihrem Hexen-
Kostüm:





Sonntags nach dem Fast-nachtsball ist für die **Frauen** Eiersuchen östlich der Dorfstraße angesagt. Für das leibliche Wohl wurde wieder sehr gut gesorgt...



Drei Dörfer – Eine Gemeinde – Unsere Zukunft

Pressebericht zur 5. Bürgerversammlung

„Unser Dorf hat Zukunft“ in Böttersen

Am 23.01.2016 fand die 5. Bürgerversammlung „Unser Dorf hat Zukunft“ in der Gaststätte Hoops statt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Cord Trefke vom Organisationsteam wurden ein Rückblick und eine Vorschau auf den weiteren Ablauf des Wettbewerbes vorgestellt.



Kontrovers wurde besonders der Punkt „Kreiswettbewerb 2016/2017“ diskutiert. Da wir doch etwas überrascht über die nochmalige Teilnahme an dem Kreiswettbewerb sind. Grundsätzlich sehen wir es als Chance für uns und können so schon mal auf den Be-

zirkswettbewerb üben. Allerdings sind wir im engen Kontakt mit dem Landkreis, um diesen Punkt noch weiter zu besprechen. Eine genaue Klärung mit der Prüfungskommission kann allerdings erst im Oktober/November erfolgen.

Als nächsten Punkt auf der Agenda stand die Wahl des Orga-Teams an. Alle Mitglieder stellten sich der Wiederwahl. Auch ein neues Mitglied konnten wir im Orga-Team begrüßen.

Einstimmig hatten die anwesenden Bürger **Jana Hoops** (als neues Mitglied im Orga-Team), sowie **Cord Trefke, Susanne Cordes, Andreas Bühring, Hannelore de Vries und Nils Blödorn** ins Orga-Team gewählt.

Abschließend wurden die anwesenden Bürger nochmal gefordert um weitere Vorschläge für die Arbeitsgruppen vorzutragen, bzw. sich als neue Mitglieder in den Arbeitsgruppen einzubringen.

Eine genaue Aufstellung bzw. der Vortrag von dieser Bürgerversammlung, kann auf unserer Homepage (www.hoejeboe.de) eingesehen werden.

Abschließend bedankte sich Cord Trefke bei den Anwesenden für die bereits geleistete Arbeit.

Nils Blödorn
Mitglied Orga-Team

Machtwechsel beim Schützenverein Bötersen-Höperhöfen e.V.

Auf der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Bötersen-Höperhöfen wurde Carsten Hoops zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Er löst damit Doris Lusch ab, die 13 Jahre lang dieses Amt inne hatte und von der Versammlung als Ehrenvorsitzende gewählt wurde. Auf den Posten des 2. Vorsitzenden rückt Susanne Cordes nach.

An dem Abend ging eine weitere langjährige Vorstandszugehörigkeit zu Ende: Paul Stadler, seit 1994 im Vorstand und seit 1998 Schriftführer, hat sein Amt abgegeben.

Ihm zu verdanken hat der Verein unter anderem, dass der Schützenverein einer der ersten Vereine im Landkreis war, die eine eigene Homepage vorweisen konnten.

Als sein Nachfolger als Schriftführer wurde Oliver Schumacher von der Versammlung gewählt.



Der Schützenverein Bötersen-Höperhöfen hat eine neue Homepage und würde sich freuen, wenn zahlreiche Besucher mal vorbeischauen würden.

Die neue Seite vereinfacht das Einstellen von Inhalten, bietet ein neues Design und die Unterstützung von mobilen Endgeräten.

Die alten Inhalte können weiterhin eingesehen werden und sind mit der neuen Seite verlinkt. Über Anregungen oder Kritik oder einen Gästebucheintrag würden wir uns sehr freuen.

www.schuetzen-boetersen.de



Links im Bild:

Susanne Cordes (2. Vors.), Carsten Hoops (1. Vors.) , Doris Lusch, Paul Stadler und Oliver Schumacher (Schriftführer)

Frank Stadler wird neuer Ortsbrandmeister in Böttersen

Die Jahreshauptversammlung wählte am 30.01.2016 Frank Stadler zum neuen Ortsbrandmeister der Ortschaft Böttersen. Er folgt im Sommer 2016 auf Harald Blödorn-Hoops, der nach 21 Jahren nicht wieder für den Posten zur Verfügung stand. Stadler ist in den Reihen der Feuerwehr kein Unbekannter, da er ausgebildeter Gruppenführer ist und aktuell das Amt des Pressewartes besetzt.

Die Versammlung beförderte Jan Ebel, Maik Bühring und Patrick Czech zum Oberfeuerwehrmann und Brigitte Dreyer zur Hauptfeuerwehrfrau. Geehrt wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft Thomas Kempf und für 50 Jahre Heinz Bassen, für dessen Ehrung sich die Mitglieder sogar erhoben.



Der noch amtierende Brandmeister Blödorn-Hoops erläuterte in seinem Bericht über das vergangene Jahr, dass die 35 aktiven Brandschützer (davon vier Frauen) in vier Einsätzen zu drei Hilfeleistungen und einem Brandeinsatz gerufen wurden. Der größte Einsatz war dabei wohl ein Sucheinsatz einer vermissten Person, die glücklicherweise wohlbehalten im Gebiet der Samtgemeinde Sottrum wieder aufgefunden wurde. Mit Ausbildung und Einsatzdienst wurden 2.857 ehrenamtliche Stunden geleistet. Neben den Aktiven zählt die Feuerwehr 20 Mitglieder in der Arbeitsabteilung in die auf dieser Versammlung nun auch Herbert Dodenhoff zählt, 30 fördernde Mitglieder und 8 Jugendfeuerwehrmitglieder.

Die nächste Veranstaltung für die Böttersener Feuerwehr ist das Osterfeuer am 26.03.2016. Insgesamt wurde resümiert, dass sich die Feuerwehr gut für die Zukunft gerüstet sieht, aber immer für neue Mitglieder offen ist, um auch weiterhin die 114-jährige Tradition fortzuführen.

Links im Bild: Harald Blödorn-Hoops (re.) gratuliert Frank Stadler zur einstimmigen Wahl zum Brandmeister der Ortschaft Böttersen.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Höperhöfen

Am 5. Februar fand im HöperHus die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Höperhöfen statt.

Im vergangenen Jahr musste die Wehr zu drei Einsätzen ausrücken. Einen Brandeinsatz bei Familie Kapp in Höperhöfen und zwei technischen Hilfeleistungen.

Man kann von großen Glück sprechen, dass das Feuer bei Familie Kapp frühzeitig durch die Eigentümer entdeckt wurde. Durch die Lage der betreffenden Scheune und die vielen eingelagerten Rundballen, hätte es zu einem verheerenden Feuer kommen können. So konnte das Feuer schon in der Entstehungsphase gelöscht werden.

In diesem Jahr mussten in der Jahreshauptversammlung der Ortsbrandmeisters und sein Stellvertreter gewählt werden. Cord Meyer und Ludwig Klencke führen die Wehr seit 21 Jahren und wollen dies weitere 6 Jahre tun. Beide wurden einstimmig von den anwesenden aktiven Kameraden wiedergewählt. Die kommenden Jahre sollen aber nach deren Wunsch auch genutzt werden, um für diese verantwortungsvollen Positionen Nachfolger

zu finden, so dass in 6 Jahren ein geordneter Übergang im Kommando stattfinden kann.

Am Ende der Versammlung wurden die Beförderungen und Ehrungen vorgenommen.

Feuerwehrmannanwärter Niklas Mahnken wurde zum Feuerwehrmann befördert.

Gemeindebrandmeister Björn Becker ehrte Herbert Morales Zimmermann für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Höperhöfen. Ebenfalls 25 Jahre Mitglied in der Feuerwehr Höperhöfen sind Gerd Dodenhoff und Gerhard Brunckhorst. Da beide verhindert waren, wird deren Ehrung nachgeholt.

Joachim Fresen und Peter Holsten wurden für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Nach dem offiziellen Teil wurde im Anschluss noch ein deftiges Essen spendiert.



**Die beförderten und geehrten Feuerwehr-
mitglieder sowie der wiedergewählte
Brandmeister und stellv. Brandmeister**

Arne Brunckhorst

Ausblick für das Jahr 2016 über die geplanten Aktivitäten des Fördervereins Höperhöfen & Jeerhof e.V.

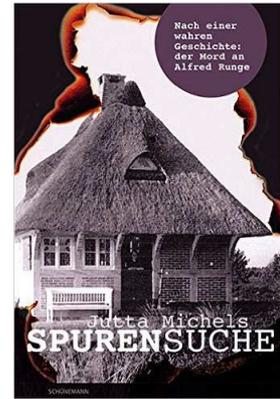


Auch im Jahr 2015 hat es viele interessante Aktivitäten des Fördervereins gegeben, wie z.B. die Lesung am Kamin bei Grünhagen über Reisen auf Frachtschiffen. Dieses wurde sehr interessant und witzig mit tollen Lichtbildern vorgetragen. Für das leibliche Wohl war auch reichlich gesorgt. Leider ließ die Beteiligung etwas zu wünschen übrig.

Diese Termine bitte schon mal vormerken:

Unsere Jahreshauptversammlung findet am **19.02.2016 um 19:30 Uhr im HöperHus** statt. Dort werden wir unsere Projekte für 2016 planen oder bekannt geben.

Außerdem steht noch der Termin für die geplante Lesung von **Jutta Michels** über ihr neues Buch „Spurensuche“ aus. Nach einer wahren Geschichte über ein furchtbares Verbrechen in Ahausen.



Am **18. Juni 2016** soll das **Mittsommerfest** in Jeerhof stattfinden. Es ist die zweite Auflage, und wir werden alles tun, um für die Besucher eine tolle Veranstaltung zu planen. Sobald wir mehr verraten können, werden wir es im nächsten Landkurier bekannt geben. Die ersten Planungen sind schon angelaufen.



Wer sich für die Arbeit des Fördervereins interessiert oder Anregungen hat, kann sich persönlich an alle Mitglieder wenden, oder uns einfach eine Mail schicken.

dirk.braun@hoepelhoefen-jeerhof.de

Klaus Klencke

Arbeitskreis "Dörfliches Grün"

Geplante Wegverbindung Osterfeuerplatz – Schneergraben in Höperhöfen

Im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ und auf Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde wurde im „Arbeitskreis Dörfliches Grün“ die Idee entwickelt, zusätzliche, fußläufige Verbindungswege zwischen unseren Dörfern zu schaffen.

Diese Wege dienen nicht nur als Spazierwege, sondern sollen auch von naturnahen grünen Randstreifen gesäumt und begleitet werden.

Das Erleben einer vielfältigen und

artenreichen Pflanzen- und Tierwelt steht im Vordergrund. Als einen ersten Abschnitt dieser Verbindungswege wird ein „Trampelpfad“ in Höperhöfen zwischen dem Osterfeuerplatz und dem östlich gelegenen Schneergraben geschaffen (siehe Plan).

Der mittig verlaufende Trampelpfad wird leicht erhöht hergestellt, nördlich von einer frei wachsenden Wind- und Wildschutzhecke gesäumt und südlich von 26 verschiedenen Obstbäumen (Hochstämmen) begleitet. Die seitlichen Ränder werden mit Kräuter- und Blumenwiesensaat eingesät und bieten Niederwild und Insekten Schutz und Nahrung (siehe Zeichnung).

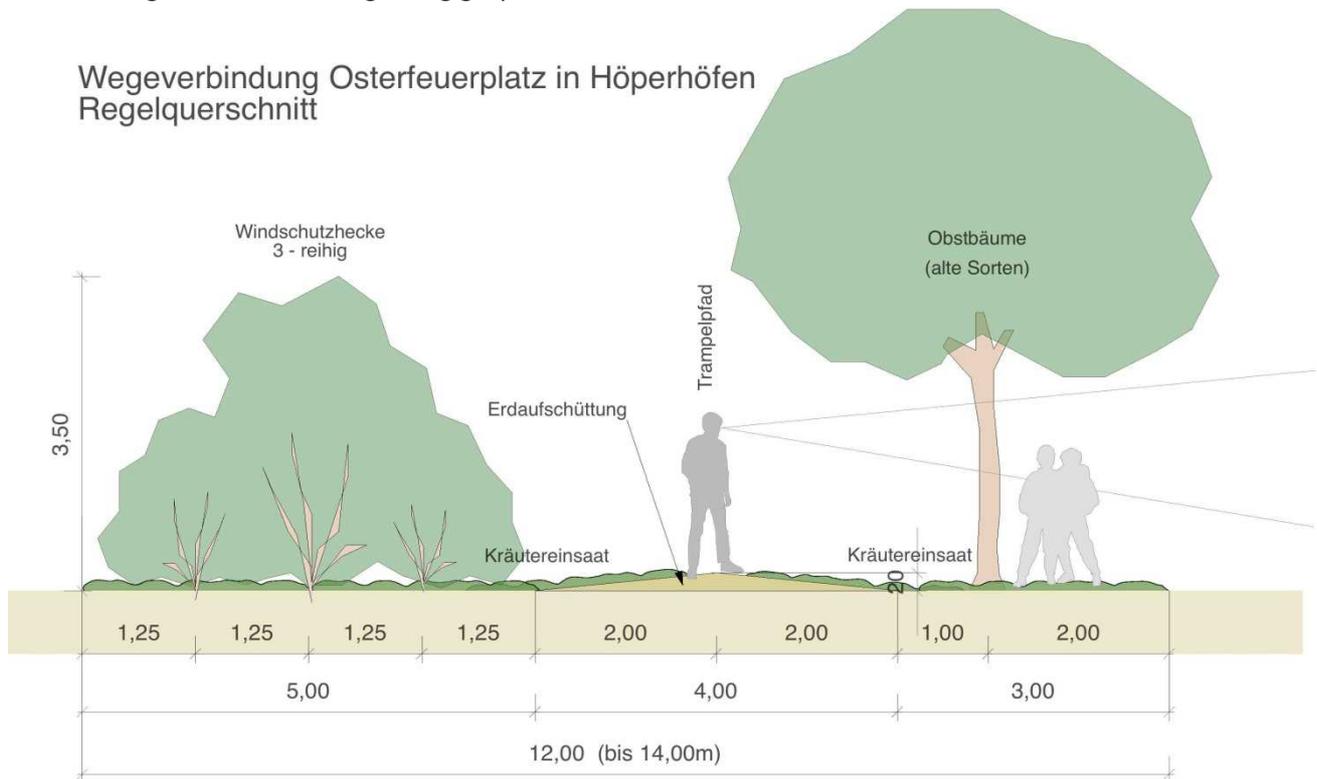


Auf einen Wildschutzzaun der Heckenanpflanzung soll aus optischen Gründen vorerst versuchsweise verzichtet werden.

Der neue Weg wird über einen der höchstgelegenen Hügel Höperhöfens führen und gute Sichtverbindungen nach Norden und Süden bieten – man könnte ihn als „Höperhöfener Höhenweg“ bezeichnen. Wir sind auf weitere Vorschläge für die Namensgebung gespannt.

Fördergelder für die Pflanzen sind beantragt. Die Umsetzung ist für den Winter und das Frühjahr 2016 geplant. Dazu werden Pflanzenspenden gerne angenommen; es sollten allerdings nur in unserer Landschaft natürlich vorkommende Arten, wie z.B. Buchen, Schlehen, Holunder, Haselnuss, Heckenrose oder Weißdorn, sein. Im Rahmen von Pflanzaktionen ist jeder willkommen, an der Verwirklichung mitzuwirken.

Wegeverbindung Osterfeuerplatz in Höperhöfen Regelquerschnitt



Arbeitskreis Dörfliches Grün, Frank Stucken

Vorankündigung: Sonntag, 16. Mai

Gottesdienst der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) in Thölkes Hus in Höperhöfen

Am Pfingstsonntag, den 16. Mai um 11 Uhr wird unser Gottesdienst in Thölkes Hus in Höperhöfen stattfinden. 1878 wurde die Kirchengemeinde SELK hier in Thölkes Hus gegründet.

Die Gottesdienste fanden hier statt, bis der Neubau des Kirchengebäudes in Sottrum fertiggestellt war.



Der Posaunenchor wird am 16. Mai vor dem Gottesdienst auf dem Hof spielen.

Nachruf Marianne Thölke

Die Trauerfeier der am 2. Februar verstorbenen Marianne Thölke fand in der Kapelle Böttersen statt. Der Posaunenchor der Zionsgemeinde spielte an der Kapelle sowie auch bei der Beisetzung am Friedhof in Höperhöfen.

Zu dem anschließenden Tröstemal im voll besetzten „Thölkes Hus“ fand Eckard Holsten, sowie auch Probst Johannes Rehr, viele persönliche Worte aus dem Leben von Marianne Thölke. Sie wurde 1931 in Rotenburg geboren und ist in Höperhöfen getauft und beigesetzt worden. Der Name „Thölkes Hus“, in dem Marianne mehr als 80 Jahre ihres Lebens verbracht hat, wird nach dem Willen von Marianne weiter bestehen bleiben.



Jugendfoto von Marianne Thölke (Mitte)

**Volleyball – just for fun jeden
2. und 4. Freitag um 19.30 Uhr**



Ein neues Angebot des TSV Böttersen
für alle, die einfach Lust haben, ab und zu mal
Volleyball zu spielen. Wir starten am
08. Januar – schaut einfach mal vorbei.



Kontakt:
Silke Dodenhoff 04268 – 98 24 34

TSV Böttersen-Höperhöfen e.V. erhält Mitgliedspatenschaften für Flüchtlinge in der Gemeinde

Der Vorstand des TSV möchte sich an dieser Stelle einmal ganz herzlich bei den „Paten“ bedanken, die sich spontan bereit erklärt haben den Jahresbeitrag 2016 für die 3 Flüchtlingsfamilien in Höperhöfen zu übernehmen.

Die Familien haben nun die Möglichkeit sich am Sportangebot des TSV Böttersen-Höperhöfen e.V. zu beteiligen.

Wir hoffen, dass sich auch für zukünftige Flüchtlinge (einzelne Personen / Familien) oder weitere Jahre, ebenfalls Paten finden werden.

Der Jahresbeitrag liegt für Kinder / Jugendliche bei 27 €, Erwachsene bei 36 € und für die Familie bei 75 € pro Jahr.

Wer hier gern helfen möchte, kann sich mit Andreas Lüdemann (Tel. 04264-8376645) in Verbindung setzen. Wir werden die Personen vermerken und in einer Liste eintragen. Bei Notwendigkeit kommen wir dann wieder auf diese Personen zurück.

Im Namen des Vorstand
Andreas Lüdemann



Schwere Not berührt Höperhöfen

Seit Mitte Dezember leben zwei syrische Familien in Höperhöfen. Die Familien haben ihre Heimat verlassen. Diese Entscheidung fiel aufgrund der Angst um das eigene Leben und das Leben ihrer Kinder.

Meine Generation kennt diese Form von Angst in Deutschland nicht. Wir kennen Furcht und Gewalt nur aus den Medien. Jetzt ist es aber auch für uns real, jetzt berührt es auch uns.



Abdugeli, Safaa, Taj und Mohamad

Meine erste Begegnung mit den Familien war auf einem Abendspaziergang, als ich an ihrem Haus vorbei kam. Gazaen, der Schwager von Safaa Karita, stand draußen und rauchte eine Zigarette. Wir begrüßten uns auf Deutsch und nach einem kurzen Wortwechsel, bat er mich auf eine Tasse Tee herein. Ich zögerte, da es schon spät war und ich nicht stören wollte. Aber schon schauten die Kinder und Frauen neugierig aus der Tür und kurz darauf saßen wir alle gemeinsam im Wohnzimmer. Es war eine angenehme und herzliche Atmosphäre. Wir sprechen deutsch und englisch. Safaa Karita stellt mir ihre Familie vor: zuerst ihre fünfjährige Tochter Taj, ihren sechsjährigen Sohn Abdugeli und ihren achtjährigen Sohn Mohamad. Die Söhne gehen seit kurzem in die Grundschule Bötersen. Dann erzählt mir die 27-jährige junge Frau von ihrer Cousine Fatema Shopra und von deren 12-jährigen Zwillingen Bajen und Amru. Die beiden großen Kinder gehen in Sottrum auf die Oberschule, sie sind in einer Sprachlernklasse zur Alphabetisierung und gleichzeitig werden sie schon für ein paar Stunden im normalen Klassenverband unterrichtet. Jeden Nachmittag von Montag bis Freitag fahren die Kinder mit ihren Müttern im Bürgerbus nach Sottrum zum Deutschunterricht.



Gazaen, Amru, Abdugeli und Bajen

In der Schule wurde Amru gefragt, was er sich für das Jahr 2016 wünscht? Er sagt auf Deutsch: „Besser Syrien“.

Es kommt eine weitere Familie ins Wohnzimmer, es ist die afghanische Familie Anwari. Der Ehemann heißt Rezza und ist 23 Jahre alt, seine Frau Amina ist 21 Jahre alt. Die junge Familie ist mit ihren kleinen Töchtern Sanam, drei Jahre und Farzana ein Jahr alt erst vor einem Tag nach Höperhöfen angekommen. Mir stockt ein Moment der Atem, wie jung

sind diese Familien und in welcher Not müssen diese Menschen sein? Die Heimat verlassen, alles zurücklassen? Für mich unvorstellbar. Die Zeit vergeht wie im Flug, ich verabschiedete mich. Es blieb nicht bei einem Treffen, es folgten weitere.

Es sind jetzt einige Wochen vergangen und zwischendurch ist eine weitere afghanische Familie hinzugekommen. Die Familie Sakao ist mit ihren beiden Söhnen hier, Sardar acht Jahre alt und Soleman sechs Jahre alt. Die Mutter ist taubstumm und ich merke aber an ihrem Blick, wie froh sie ist, hier zu sein.



Bajen, Fatema und Amru

Land-Kurier

Alle Familien sind überwältigt und sprachlos von dieser Welle der Spenden- und Hilfsbereitschaft vor Ort. Ganz spontan hatten Cord und Dorina Meyer eine WhatsApp-Gruppe gegründet und in kürzester Zeit waren sehr viele notwendige Dinge für die Familien zusammengekommen.



Amina, Farzana, Sanam und Rezza

Zwei Frauen aus unserer Gemeinde geben den Familien einmal wöchentlich zusätzlich Deutsch-Unterricht und unterstützen die Kinder bei ihren Hausaufgaben.

Für die Familien wird es durch Paten ermöglicht an Sportaktivitäten des TSV Böttersen teilnehmen zu können. Diese Paten übernehmen den kompletten Jahresbeitrag für 2016 für die Familien, eine sehr großzügige Geste zum Thema Integrationskultur.

Ich bin froh, dass wir alle einen Teil dazu beitragen können, dass diese Familien sich wieder als Menschen fühlen können. Eine Begegnung auf Augenhöhe und die Hilfe zur Selbsthilfe sind dafür maßgebend.



Stephanie Schramm, Höperhöfen

1	Mo	
2	Di	
3	Mi	Offener Mittagstisch
4	Do	
5	Fr	JHV Feuerwehr Höperhöfen
6	Sa	Kinderwettturnen/Dorfkohltour
7	So	
8	Mo	
9	Di	Altennachmittag/Blievt in Gang
10	Mi	Frühlingserwachen/Landfrauen
11	Do	
12	Fr	
13	Sa	
14	So	
15	Mo	
16	Di	
17	Mi	
18	Do	
19	Fr	JHV Förderverein Höperhöfen.& Jeerhof/Service-Café
20	Sa	
21	So	
22	Mo	
23	Di	JHV SoVD Ortsgruppe Krummer Ort
24	Mi	
25	Do	
26	Fr	
27	Sa	
28	So	
29	Mo	

Februar

03.02.2016

Offener Mittagstisch „Klönsschnack“
12-14 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

05.02.2016

Freiwillige Feuerwehr Höperhöfen/Jahreshauptversammlung
19:30 Uhr HöperHus, Höperhöfen

06.02.2016

TSV Böttersen Ausrichter/Wettturnen der Kinder
10 Uhr Großturnhalle Sottrum

06.02.2016

Gemeinde Böttersen/Dorfkohltour „Eine Gemeinde feiert zusammen“
Gasthaus Eichenhof, Waffensen

09.02.2016

Blievt in Gang/Vortrag: „Kriminalprävention für Lebenserfahrene“
14:30 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

10.02.2016

LandFrauen Böttersen u. U./Frühlingserwachen im Garten
14:30 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

19.02.2016

Förderverein Höperhöfen & Jeerhof/Jahreshauptversammlung
19:30 Uhr HöperHus, Höperhöfen

19.02.2016

Service-Café Thema Nähen
15 Uhr HöperHus, Höperhöfen

23.02.2016

SoVD Ortsgruppe Krummer Ort/Jahreshauptversammlung
19:30 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

1	Di	
2	Mi	Offener Mittagstisch
3	Do	
4	Fr	
5	Sa	Altpapiersammlung
6	So	
7	Mo	
8	Di	Altennachmittag/Blievt in Gang
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	Delegiertenversammlung/ JHV LandFrauen
13	So	
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	Umwelttag
20	So	
21	Mo	
22	Di	
23	Mi	
24	Do	
25	Fr	Karfreitag/Schlagball spielen
26	Sa	Osterfeuer Böttersen/Höperhöfen
27	So	Ostersonntag
28	Mo	Ostermontag
29	Di	
30	Mi	
31	Do	

März

02.03.2016

Offener Mittagstisch „Klönschnack“
12-14 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

05.03.2016

Freiwillige Feuerwehr Böttersen/Altpapiersammlung

08.03.2016

Blievt in Gang/Lichtbildvortrag „Traumland Kanada“
14:30 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

12.03.2016

Schützenverein Böttersen/Höperhöfen/Delegiertenversammlung
14 Uhr Gasthaus Prüser, Hellwege

12.03.2016

LandFrauenverein Böttersen u. U.
Frauenfrühstück + Jahreshauptversammlung
9 Uhr Gasthaus Westermann, Mulmshorn

19.03.2016

Gemeinde Böttersen/Gemeinsamer Umwelttag
14 Uhr HöperHus, Höperhöfen

25.03.2016

Landjugend/Schlagball spielen
14 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

26.03.2016

Freiwillige Feuerwehr Böttersen, Osterfeuer
Freiwillige Feuerwehr Höperhöfen, Osterfeuer
Jeweils 19 Uhr Osterfeuerplatz Böttersen bzw. Höperhöfen

1	Fr	
2	Sa	
3	So	
4	Mo	
5	Di	Altennachmittag/Blievt in Gang
6	Mi	Offener Mittagstisch
7	Do	
8	Fr	
9	Sa	Naturkundliche Führung
10	So	Anschießen/Schützenverein
11	Mo	
12	Di	
13	Mi	
14	Do	
15	Fr	
16	Sa	
17	So	Konfirmation
18	Mo	
19	Di	
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	Service-Café
23	Sa	
24	So	Konfirmation
25	Mo	
26	Di	
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	
30	Sa	LandFrauenverein/Tagesfahrt

April

05.04.2016

Blievt in Gang/Vortrag: „Wohnberatung für Senioren“
14:30 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

06.04.2016

Offener Mittagstisch „Klönschnack“
12-14 Uhr Gasthaus Hoops, Böttersen

09.04.2016

Naturkundliche Führung mit Traute Philipp
„Rund um Hügelgräber und Regenrückhaltebecken“
15 Uhr Feuerwehrhaus, Alter Kirchweg, Böttersen

10.04.2016

Schützenverein Böttersen – Höperhöfen e.V.
Anschießen
15 Uhr Schützenhaus

17.04.2016

Kirchengemeinde Horstedt
Konfirmation
10 Uhr Kirche, Horstedt

22.04.2016

Service-Café Thema: Fahrräder reparieren
15 Uhr HöperHus, Höperhöfen

24.04.2016

Kirchengemeinde Horstedt
Konfirmation
10 Uhr Kirche, Horstedt

30.04.2016

LandFrauenverein Böttersen u. U.
Tagesfahrt: Schloss Ippenburg

Aufreger in der Gemeinde:

Das elendige Thema, wohin mit dem Abfall?
Das fragen sich nicht nur Bewohner der Gemeinde Böttersen, denn nicht alle kennen die Regeln. Matratzen gehören nicht in die Feldmark, Mülltüten nicht in Gräben und Grünabfall wird nicht einfach an Straßenränder ausgeladen!!! Es ist es doch eigentlich alles klar!
Hier nochmal ausführlich:
Hausmüll gehört in die Hausmülltonne. Verpackungen etc. mit dem grünen Punkt drauf in den Gelben Sack. Altpapier gehört in die blaue Tonne oder noch besser zum alten Spritzenhaus (da kommt der Erlös des Altpapiers der Jugendfeuerwehr zugute). Altglas kommt in die jeweiligen Sammelbehälter. Sperrmüll kann einmal jährlich an einem festgelegten Termin rausgestellt werden und es wird zusätzlich einmal jährlich auf Anforderung abgeholt. Und was passiert mit dem Grünabfall? Entweder Eigenkompostierung oder die Sammelplätze für Grünabfall. Zusätzlich können ausrangierte Weihnachtsbäume und Geäst zum Osterfeuerplatz gebracht werden. Feldmark und Straßenränder sind tabu. Sogar für Kork gibt es Sammelstellen. Also, wenn jeder sich an die Regeln hält, und vielleicht ein gesundes Auge auf seine Mitmenschen wirft, dann bleibt unsere Gemeinde sauber...

Es bedanken sich eure Spießer

Der nächste „Land-Kurier“ erscheint im Mai 2016.

Beiträge für die Ausgabe Nr. 13 bitte bis zum 01.04.2016 an das Redaktionsteam.

Gerne mit Fotos - und per Email ☺

Wir freuen uns auf Eure Beiträge, Lob und Kritik.

Besucht auch unsere Homepage:

www.land-kurier.de

Bis zur nächsten Ausgabe!

Euer Redaktionsteam

Tanja, Klaus und Susanne

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Böttersen,
Im Winkel 8, 27367 Böttersen
Redaktionsteam:
Tanja Bruns, Böttersen
Susanne Cordes, Böttersen, Im Winkel 2
(für Postzuschriften)
Klaus Klencke, Höperhöfen
E-Mail: redaktion@land-kurier.de
Druck: Druckerei Rosebrock, Sottrum
Auflage: 450 Stück
Erscheinungsweise: vierteljährlich